

## Erfahrungsbericht Auslandsstudium

### Angaben zum Auslandsstudium

- Linnaeus Universität Växjö, Schweden
- SoSe 2020
- Fakultät Holztechnik und Bau, Studiengang Innenausbau
- Simone Huber, [simone.huber@outlook.de](mailto:simone.huber@outlook.de)

### Vorbereitung

- Bewerbung für das Auslandssemester an der TH Rosenheim
- Zuteilung und Annahme des Studienplatzes an der Partnerhochschule
- Selbstständige Einschreibung an der Partnerhochschule, Fächerwahl (in Schweden ist das Semester in Terme eingeteilt, man muss die Fächerwahl selbst so koordinieren, dass man einen möglichst gleichmäßigen Workflow (ideal 100%) erhält)
- Erstellen des Learning Agreements (Fächerwahl an der Partnerhochschule, Abstimmung mit TH Rosenheim, Anrechnung von Kompetenzen klären, Hr. Staiger für Innenausbau)
- Bestätigung des Learning Agreements durch beide Hochschulen
- Abgabe Grant Agreement (dies ist der Vertrag und somit die Voraussetzung für die Erasmus-Zahlung)
- Tipp: Kümmere dich so früh wie möglich um deine Unterkunft. Hilfreiche Seiten hierfür sind [Heimstaden.com](http://Heimstaden.com) und [vaxjobostader.se](http://vaxjobostader.se). Auch auf Facebook gibt es einige Gruppen.



Sonnenuntergang in Araby (Växjö)



Nordlichter in Lapland

## Unterkunft

- Privatunterkunft, Wohnung in Familienhaus (Vermieter wohnt im EG, WG im 1. Stock)
- Biskopsvägen 53, 352 39 Växjö
- 4er WG, **nur** für Mädchen
- ruhige Lage, nah am Wald, Parkmöglichkeiten in der Straße
- 15 Minuten mit dem Fahrrad in die Uni, 5 Minuten mit dem Fahrrad ins Zentrum

## Studium an der Gasthochschule

- Einschreibung findet online statt (Annahme des Platzes nicht vergessen!)
- „Swedish for Beginners“ oder andere Schwedischkurse sind zu empfehlen. Aus Respekt und Interesse für Land und Leute, sollte man sprachlich Engagement zeigen
- Helle, offene und einladende Bibliothek mit Sitzplätzen, Ruheräumen und Cafeteria. Die Räume können gebucht werden. An den Türen ist ein Barcode zum Scannen. (Ist der Raum frei? Wann ist der Raum frei? Kann ich den Raum buchen?)
- Fitnessstudio am Campus (ca 1000 SEK pro Semester)
- Saturday sport organisiert von VIS (Studentenorganisation)
- Ich war während der Coronapandemie im Auslandssemester in Schweden. Viele Veranstaltungen (Freizeit, Studium, Organisation) wurden abgesagt, das Fitnessstudio reduzierte das Kursangebot / -teilnehmerzahl, es gab strenge Hygieneauflagen. Die Vorlesungen und Prüfungen fanden komplett online statt. Das Sommersemester 2020 war kein Auslandssemester mit vielen internationalen, multikulturellen Veranstaltungen. Ab März hat sich die Zahl der Studenten stark reduziert.



Skifahren in Lappland



Fika im OAS



schwedische Süßigkeiten

## Alltag und Freizeit

- An schwedischen Unis gibt es Nations, Unions, usw. Als Student zahlt man einen Semesterbeitrag, kann dann vergünstigt in Studentenkneipen, Veranstaltungen werden organisiert, Feste gefeiert, ...
- Die Natur in und um Växjö ist traumhaft schön. Es gibt sehr viel zu Entdecken. In jede Richtung ist ein Naturreservat in Fahrradnähe (ideal zum Spazieren gehen, Sonnenuntergänge schauen, Fika machen, Natur genießen, Nichts tun...)
- Växjö liegt inmitten vieler Seen. In der Stadt selbst sind 2 Seen.
- Ausflüge nach Kalmar, Lund, Malmö, Öland, Karlskrona, Göteborg, Stockholm sind auf jeden Fall empfehlenswert.
- Sonnenuntergänge und -aufgänge sind besonders in Wassernähe unbeschreiblich schön. Davon kann man nie genug bekommen und sollte man auf keinen Fall verpassen.
- Fika! Zum Beispiel im OAS, Askelyckans Konditori, Broquist, Brygghuset, Toftastrand Hotell & Konditori, Kafe de Luxe, ....

## Fazit

Corona hat meine Zeit in Schweden maßgeblich geprägt und meine Erwartungen an ein Auslandssemester sehr verändert. Viele lieb gewordene Menschen mussten nach kurzer Zeit wieder in ihre Heimatländer zurück. Ich bin geblieben und bin sehr froh darüber. Ich liebe die Natur, Schwedenhäuser, Fika und habe meine Zeit bestmöglich genutzt. Kleine Ausflüge in ländlichere Regionen waren nach wie vor möglich. So konnte ich Växjö und die Gegend ausgiebig erkunden, egal ob mit dem Auto, Rad oder zu Fuß. Im Nachhinein habe ich Schweden kennen und lieben gelernt und hätte mir keinen besseren Ort für mein Auslandssemester vorstellen können. Gerade in einer so schwierigen Zeit bin ich dankbar für all das, was ich erleben konnte und durfte!



Schwedenhäuser in Karlskrona



Elchpark